

Schüler der Grundschule „Saarbachtal“ pflanzen 1.000 Bäume für den Klimaschutz - Deutsche Post AG spendete Setzlinge im Rahmen der Aktion „Plant for the Planet“

1.000 Bäume für den Klimaschutz: Diese pflanzten heute (12. November) zirka 160 Schülerinnen und Schüler der Grundschule „Saarbachtal“ gemeinsam mit den Kinder der älteren Gruppen der Kindereinrichtung „Am Maulwurfshügel“ in der Nähe der Stadtrodaer Straße auf einer zirka 1.000 Quadratmeter großen Fläche im Rahmen der Klimaschutzaktion „Plant for the Planet“.



„Damit beteiligen sich Schülerinnen und Schüler der Otto-Dix-Stadt Gera an der deutschlandweiten Aktion, bis Ende 2009 eine Million Bäume zu pflanzen und so ein Zeichen für den Klimaschutz und den Schutz der Umwelt zu setzen“, freut sich Oberbürgermeister Dr. Norbert Vornehm und bedankt sich gleichzeitig für diese Spende bei der Deutschen Post AG. Vertriebsleiter Hans-Joachim Wax von der Deutschen Post hatte dem OB bereits im Juli dieses Jahres zur Roadshow für die Leichtathletik-Weltmeisterschaft 2009 auf dem Museumsplatz in Gera die Urkunde für die 1.000 Bäume überreicht. „Wir haben zur Roadshow in Berlin erklärt, in 10 Städten jeweils 1.000 Baumpflanzen als Spende zur Unterstützung der Aktion `Plant fort the Planet` an Vertreter der Städte zu übergeben. Gera war eine Stadt davon“, so Hans-Joachim Wax. „Ich freue mich auch darüber, dass diese Aktion auch hier in Gera so gut angenommen worden ist und damit ein kleiner Beitrag auf lokaler Ebene zum Schutz der Umwelt geleistet wird. Klimaschutz bedeutet für unser Unternehmen gesellschaftliche Verantwortung zu tragen.“



Die Kinder der Grundschule „Saarbachtal“ waren bei dieser Aktion mit Eifer bei der Sache und brachten die zirka 80 Zentimeter großen Bergahorn-Setzlinge, die direkt aus einer Forstschule nach Gera kamen, behutsam in den Boden. Der Bergahorn ist 2009 der Baum des Jahres. Die Fläche, Teil eines ehemaligen Erdbeerfeldes, wurde von den Mitarbeitern des Kommunalwaldreviers in den vergangenen Tagen für diese Aktion vorbereitet. Die 1.000 Bäume werden, wenn sie groß sind, immerhin etwa sieben Millionen Kilogramm Staub pro Jahr filtern und pro Tag 6.000 Kilogramm Kohlendioxid aufnehmen. „Diese Aktion ergänzt in unserer Schule im Grünen das begonnene Kneipp-Konzept. Wir wollen verstärkt auf die gesunde Lebensweise und umweltbewusstes Verhalten der Kinder Einfluss nehmen. Die Beteiligung an der Pflanzaktion ist ein guter Beitrag, die Schüler in diesem Sinne zu erziehen“, so Schulleiterin Karin Schröter. „Wer junge Bäumchen pflanzt, wird drauf achten, die Natur zu bewahren und zu schützen. Das ist einfach eine gute Sache.“ Bis 2012 will die Grundschule anerkannte Kneipp-Schule werden. Bei einem anschließenden Besuch in der Schule informierte sich Dr. Vornehm gemeinsam mit Hans-Joachim Wax über das

Schulkonzept und die vielen Aktivitäten im Rahmen der Umwelterziehung.

Fotos:

BU 1000 Bäume

1000 Bäume für den Klimaschutz: Oberbürgermeister Dr. Norbert Vornehm (r.) und Vertriebsleiter Hans-Joachim Wax (l.) von der Deutschen Post AG gaben den Startschuss für das Pflanzen von 1000 Bäumen für die Kinder der Grundschule „Saarbachtal“ an der Stadtrodaer Straße. Der OB und Hans-Joachim Wax pflanzten die ersten Ahorn-Setzlinge. Die Bäume hatte die Post AG im Rahmen der Klimaschutzaktion „Plant for the Planet“ gespendet.

BU Kinder pflanzen

Mit Eifer pflanzten heute 160 Kinder der Grundschule „Saarbachtal“ an der Stadtrodaer Straße 1000 Bäume für den Klimaschutz. Oberbürgermeister Dr. Norbert Vornehm (hinten rechts) und Vertriebsleiter Hans-Joachim Wax von der Deutschen Post AG gaben den Startschuss und pflanzten die ersten Setzlinge. Die Bäume hatte die Post AG im Rahmen der Klimaschutzaktion „Plant for the Planet“ gespendet

Veröffentlichung: 12.11.2009